

Brüssel Aktuell 37/2016

14. bis 21. Oktober 2016

Wettbewerb, Wirtschaft und Finanzen

Öffentliche Auftragsvergabe: OECD-Bericht zur Innovationsförderung

Am 5. Oktober stellte die OECD im Rahmen eines [Forums](#) in Paris einen [Bericht](#) zur Förderung von Innovation durch öffentliche Auftragsvergabe vor. Er enthält u. a. die Ergebnisse einer Studie zur strategischen innovativen Beschaffung im Jahr 2015 in 35 Staaten und die daraus resultierenden Empfehlungen. In Deutschland wird die innovative Beschaffung bereits seit 2014 durch das [Kompetenzzentrum](#) innovative Beschaffung (KOINNO) gefördert. (...)

CETA: EU-Handelsminister verschieben Entscheidung

Der [Rat](#) der Europäischen Union [verschob](#) am [18. Oktober](#) in Luxemburg die Entscheidung zur Unterzeichnung des umfassenden Wirtschafts- und Handelsabkommens (CETA, zuletzt Brüssel Aktuell 36/2016). Belgiens Außenminister Didier Reynders konnte mangels erforderlichen Mandats nicht abstimmen. Trotz der Auslegungen und Zusicherungen in der gemeinsamen [Auslegungserklärung](#) hat das Regionalparlament der Wallonie bisher ein Veto zu CETA eingelegt...

Beihilferecht: Ausschuss der Regionen verabschiedet Stellungnahme

In der Plenartagung am 11. Oktober verabschiedete der Ausschuss der Regionen (AdR) eine „[Stellungnahme](#) zu Staatlichen Beihilfen und Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse“ (siehe Brüssel Aktuell 18/2016). Der Berichterstatter für die Initiativstellungnahme, Markus Töns (DE/SPE) forderte u. a. eine Vereinfachung der Vorschriften über staatliche Beihilfen, erhöhte Rechtssicherheit und größere Flexibilität für die lokalen und regionalen Gebietskörperschaften. Ferner geht die [Stellungnahme](#) auf die Mitteilung zum Begriff der staatlichen Beihilfe ein (siehe Brüssel Aktuell 25/2016)...

Umwelt, Energie und Verkehr

Wasserrahmenrichtlinie: Rat äußert sich zu nachhaltiger Wasserwirtschaft

Am 17. Oktober nahm der Rat der EU [Schlussfolgerungen](#) zur nachhaltigen Wasserwirtschaft an. Diese stehen im Kontext zum Kreislaufwirtschaftspaket (zuletzt Brüssel Aktuell 30/2016) und zur geplanten Revision der [Wasserrahmenrichtlinie](#) (siehe Brüssel Aktuell 18/2016). Der Rat betont u. a. die Wichtigkeit eines sparsamen Umgangs mit Wasser, der Verringerung des Wasserverbrauchs und von Maßnahmen auf lokaler Ebene...

Viertes Eisenbahnpaket: Rat verabschiedet Marktsäule

Am 17. Oktober [beschloss](#) (S. 31) der Rat der Europäischen Union die drei Verordnungsvorschläge der sog. Marktsäule des vierten Eisenbahnpaketes. Diese umfasst die Änderung der Verordnung über die Öffnung des Marktes für inländische [Personenverkehrsdienste](#) auf der Schiene, die Änderung der Richtlinie zur Schaffung eines einheitlichen europäischen [Eisenbahnraums](#) und den Vorschlag zur Aufhebung der Verordnung über Regeln für die [Normalisierung](#) der Konten der Eisenbahnunternehmen...

COP 21: EU ratifiziert Pariser Klimaschutzabkommen

Anfang Oktober [ratifizierte](#) die Europäische Union das [Pariser Klimaschutzabkommen](#) (zuletzt Brüssel Aktuell 31/2016). Der Klimaschutzvertrag kann somit am 4. November 2016 in Kraft treten, da nunmehr das nötige Quorum erreicht wurde. Hierfür mussten mindestens 55 Staaten beitreten, die mindestens 55 % der weltweiten Treibhausgasemissionen verantworten...

Regionalpolitik, Städte und ländliche Entwicklung

Woche der Regionen und Städte 2016: Für nachhaltiges und inklusives Wachstum

Der Ausschuss der Regionen (AdR) und die Generaldirektion Regionalpolitik (REGIO) der Europäischen Kommission luden vom 10. bis zum 13. Oktober zur alljährlichen Europäischen Woche der Regionen und Städte (ehem. [Open Days](#)) nach Brüssel. Dieses Jahr konzentrierten sich die Veranstaltungen auf drei übergeordnete Themen: Nachhaltiges und anhaltendes Wachstum, inklusives Wachstum und die Vereinfachung der Europäischen Struktur- und Investitionsfonds (ESIF). In über 130 Arbeitsgruppen und vielen Begleitveranstaltungen wurden unterschiedlichste Fragen diskutiert und Erfahrungen geteilt. Insgesamt waren alle Veranstaltungen darauf ausgerichtet, Möglichkeiten zur besseren Nutzung der ESIF aufzuzeigen, Erfolge der Förderpolitik darzustellen und Anregungen für zukünftige Verbesserungen der Kohäsionspolitik zu bieten...

EU-Solidaritätsfonds: 31,5 Mio. € Unterstützung für Flutschäden in Niederbayern

Am 19. Oktober legte die EU-Kommission einen [Beschlussvorschlag](#) vor, der Bundesrepublik Deutschland für die von den Überschwemmungen im Mai und Juni betroffenen Regionen Niederbayerns Mittel aus dem EU-Solidaritätsfonds ([EUSEF](#)) in Höhe von 31.475.125 € zur Verfügung zu stellen. Die EUSEF Mittel sind für die Ausgaben der öffentlichen Hand für die Wiederherstellung von Infrastruktur sowie zur Deckung der Kosten für Hilfsmaßnahmen und Aufräum- bzw. Reinigungsarbeiten verwendbar...

Soziales, Bildung und Kultur

EU-Migrationspolitik: Agentur, Investitionsoffensive und Fortschrittsberichte

Am 6. Oktober nahm die neue [Europäische Agentur](#) für die Grenz- und Küstenwache ihre Arbeit auf. Einige andere Rechtsetzungsvorschläge im Bereich der EU-Migrationspolitik befinden sich unterdessen noch in der Diskussion. So rief der Europäische Rat am 20. Oktober in seinen [Schlussfolgerungen](#) u. a. dazu auf, die [Investitionsoffensive](#) für Drittländer rasch voranzubringen. Diese unterstützt die Umsetzung des Partnerschaftsrahmens für die Zusammenarbeit mit Drittländern im Kontext der Europäischen Migrationsagenda. Die Kommission legte hierzu am 18. Oktober den ersten [Fortschrittsbericht](#) vor. Fortschritte konnten zudem bei der Umsetzung der [Erklärung EU-Türkei](#) sowie in den Bereichen der [Umsiedlung und Neuansiedlungen](#) verzeichnet werden...

Beschäftigung und soziale Innovation: Kommission startet EaSI-Konsultation

Am 12. Oktober startete die Kommission eine [Konsultation](#) zur Halbzeitbewertung des Programms der Europäischen Union für Beschäftigung und soziale Innovation ([EaSI](#); zuletzt Brüssel Aktuell 11/2016). Bis **11. Januar 2017** ist eine Beteiligung über den deutschsprachigen Fragebogen möglich. Ziel der Konsultation ist es, Meinungen zur künftigen Gestaltung des EaSI Programms einzuholen. (...) [Es] sind Fragen zur Wirksamkeit der EaSI-Teilprogramme [Mikrofinanzierung und soziales Unternehmertum](#), [PROGRESS](#) und [EURES](#) enthalten sowie zur Angemessenheit und Effizienz der Mittelzuweisungen...

Institutionen, Grundsätzliches und weitere EU-Themen

Europäischer Bürgerpreis 2016: Preisträger aus Bayern und Sachsen

Am 12. Oktober wurden die 50 [Preisträger](#) des Europäischen [Bürgerpreises](#) 2016 in Brüssel geehrt (zuletzt Brüssel Aktuell 1/2015). Unter ihnen sind auch Erwin Vollerthun aus Krumbach in Bayern und Gabriele Hertel vom Beruflichen Schulzentrum Wurzen in Sachsen. Mit dem Europäischen Bürgerpreis zeichnet das Europäische Parlament besondere Leistungen in der europäischen Zusammenarbeit und bei der Förderung gemeinsamer Werte aus...

In eigener Sache

Digitales und Energie: Diskussionsforum in Brüssel

Zusammen mit den Europabüros des Deutschen Städte und Gemeindebunds (DStGB), dem Verband kommunaler Unternehmen (VKU) und der Konrad Adenauer Stiftung (KAS) luden die Europabüros der bayerischen und baden-württembergischen Kommunen am 27. September zu einer Diskussionsrunde. Thema waren die Chancen und Herausforderungen der kommunalen Strukturen bei der Digitalisierung Europas und der europäischen Energiepolitik...